

TOP 0 Begrüßung

Herzlich Willkommen! Es gibt nun eine Liste, in die sich alle eintragen sollten, die hier schlafen / im Foyer schlafen / am nächsten Tag um 8 Uhr am Infopoint sind. Problem „Aufräumen“: Räumt eure Sachen (z.B. Tassen) weg

TOP 1 Perspektive

Bericht, was gestern im Plenum beschlossen wurde (siehe Protokoll vom 08.12). Die beschlossenen Forderungen wurden heute in einen Brief umformuliert worden und an Präsidium, Presse, ... raus gegangen. Als nächstes soll der Brief an die gesamte Hochschulöffentlichkeit gehen. Hierfür wird er extra gelayoutet und dann verteilt. Des weiteren wurden einige Anträge (16?) auf Grundlage unseres Offenen Briefe für die Senatssitzung (16.12.2009, 9 – 13 Uhr) gestellt. Kommt zahlreich zu dieser Veranstaltung. Wir haben dort auch Rederecht.

Frage: Wie geht es konkret weiter, wenn wir nächsten Mittwoch raus gehen sollten?

Diskussion:

- Die IT Gruppe sollte dann noch mehr veröffentlichen. Ein Wiki für uns alle einrichten! Twitter!
- Feste Gruppentermine (regelmäßig!)
- Nummern und Mail austauschen
- Infostände (Hier, Wechloy, Mensa) muss aktualisiert werden
- 0-030: „Streikbüro“ sollte tagsüber ständig besetzt sein (Wie ist es nachts?

Wird dann abgeschlossen?)

- Im Büro: Kladden und Kästen für die Gruppen, Briefkästen
- feste Gruppenzugehörigkeit / klare Aufgabenverteilung. Einwand: OpenSpace soll bleiben / JedeR kann selbst entscheiden
- Weiter soziale Treffen neben Gruppentreffen (Chor, Kaffee Klatsch, zusammen Zelten vor A 11, ...)
- Gruppen überprüfen: Welche brauchen wir noch? Strukturgruppen sind dann nicht mehr so wichtig (Essen, ...)
- AnsprechpartnerInnen für die einzelnen Gruppen? **Einspruch:** Wir haben Gruppen-Mail-Adressen. Die werden als Ansprechinstitution bereits genutzt. **Aber:** AnsprechpartnerInnen sind persönlicher! **Aber:** Wir arbeiten alle im selben Raum, Termine sind öffentlich, ... Gruppentreffen als Anlaufpunkte. **Idee:** Gruppenkladden mit Namen, Nummern, ... können eingesehen werden, ohne das sie so öffentlich sind wie z.B. das Internet
- Aktionen!!! Um bisher Nicht-Aktive zu motivieren. Quatsch machen, ...
- 18 Uhr Plenum soll weiter laufen, wenn auch nicht unbedingt jeden Tag. Idee: Einrichtung von Hauptplenum (vielleicht einmal pro Woche) und Nebenplena (die restlichen Plena)
- Sollte kein Plenum sein: Alternativ Programm
- Alternative Uni sollte möglichst weiter laufen (Nicht ständig, aber regelmäßig:

ein Termin pro Woche oder pro Tag oder ...)

- Wir sollten öffentlich bekannt machen, warum wir gehen.
- Wir machen am Mittwoch eine Weihnachtsparty, schlafen dann noch ne Nacht hier und hauen dann um 14 Uhr ab. (zustimmung)
- Wir machen am Donnerstag um 14 Uhr eine offizielle Schlüsselübergabe (Zustimmung)

Einrichtung einer neuen Gruppe: Die „Christkind-Gruppe“ beschäftigt sich mit der Weihnachtsfeier und der Schlüsselübergabe!!! Treffen: Freitag um 16 Uhr.

- Idee: So ne Art „Mahnmal“ errichten, was hier bleibt und an uns erinnert.
- Wir müssen klar machen: Wenn sich hier nichts ändert, sind wir wieder da!
- ...

Frage: Wie geht es weiter, wenn das Präsidium unsere Forderungen nicht bis Mittwoch erfüllt?

- Wir sollten uns alternative Protestformen überlegen oder eine Pause gönnen
 - Wer nicht auf uns eingeht, kann ja spontan durch uns blockiert werden
 - Sylvesterparty auf A1-A4
 - Wir sollten öffentlich bekannt machen, warum wir bleiben.
 - Wir sollten unseren Verteiler noch mal publik machen, um alle zu erreichen.
- (HP. Unten links)

Frage: Was machen wir mit dem gespendeten Geld?

- Idee: Konto einrichten! (Zustimmung) Problem: Wir brauchen jemanden, der die Verantwortung auf sich nimmt. Idee: Finanzreferent vom Asta mal fragen, welche Möglichkeiten wir haben, ohne das jemand den Kopf hinhalten muss.

TOP 2 GRUPPENBERICHTE

Externe Vernetzung:

Tübingen regt an noch einen bundesweiten Aktionstag vor Weihnachten durchzuführen.

Morgiges Treffen mit Stratmann findet nicht statt (IT wird dies noch posten).

Diesen Freitag findet ein Niedersachsen-Treffen in Hannover statt (Freitag:

Vernetzung allgemein, Samstag: inhaltliche Arbeit): Schlafplatz, Verpflegung, etc ist natürlich gegeben. Wer will mit?

Morgen: Wer nicht nach Bonn will: In Bremen findet auch noch eine Demo statt.

StuPa: Unsere Forderungen wurden bestätigt mit Gegenstimmen (Mitte) und einer Enthaltung (Mitte). Erinnerung: StuPa ist öffentlich, also kommt vorbei!

Alternative Uni: Nächste Woche Dienstag 12 bis 14 Uhr soll eine Podiumsdiskussion stattfinden. Thema: PRO UND CONTRA DES STREIKES

„Christkind-Gruppe“: Wer kennt noch was Öffentlichkeitswirksames? Treffen: Freitag 16 Uhr im Foyer

Verpflegung: Es gibt heute kein warm. Wer kommt mit einkaufen?

Kommunikation mit dem Präsidium: trifft sich morgen (Donnerstag) um 14 Uhr

Aktionstag: nächstes Treffen am Freitag 19 Uhr im Bildungscasino. Ganz wichtig!!!
Kommt her Leute!!!

TOP 3 ANTRÄGE

- morgen ist internationaler Tag der Menschenrechte
ab 10.12. (für eine Woche): Ausstellung von Ombudsstelle Antirassismus, HIB, DGB
Jugend
„Courage zeigen: jeden Menschen als Menschen respektieren“
im Flur vor den Seminarräumen, Erdgeschoss
8 Plakate: Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus
→ Meinungsbild (positiv): angenommen

TOP 4 SONSTIGES

- Senatssitzung: Forderung der Studierenden ist erst TOP 6. Idee: Wir kümmern uns drum, dass es weiter vorne auftaucht. Außerdem sollten wir mit gaaaanz vielen da sein, dann wird es früher besprochen. D.h.: Wir müssen dringend mobilisieren! Nach dem Motto: StuSi 2009: schau deinem Prof bei seiner Arbeit zu.
- Freitag ist um 17 Uhr „Speed-Dating“
- Bonn: Bus (Sausewind) steht ab 7 beim ZOB, fährt um 7.30 ab.
- Informatikstudierende planen im Rahmen „Informatik und Gesellschaft“ eine öffentlich wirksame Aktion (Film) und suchen noch Studierende, die bereit sind ein Videointerview zu geben zum Thema Datenschutz, Überwachung, soziale Netzwerke.